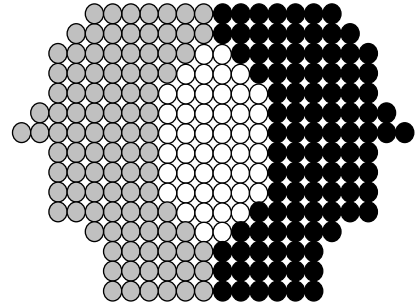


GYMNASIUM STEIN

Naturwissenschaftlich-technologisches
und wirtschaftswissenschaftliches
Gymnasium

Telefon (09 11) 255678 0
Telefax (09 11) 255678 30
Internet: www.gymnasium-stein.de
e-mail: verwaltung@gymnasium-stein.de



Schuljahr 2026/2027 Info-Brief Nr.1

**Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit und lesen Sie diese wichtigen Informationen
genau!**



Inhalt des 1. Info-Briefs 2026/27

1. Vorwort	S. 2
2. Schul-, Unterrichts- und Klassensituation / Intensivierungsstunden	S. 3
3. Lehrkräfte	S. 3
4. Sorgfaltspflicht im Umgang mit Schulbüchern	S. 4
5. Busverbindungen / Busverspätungen / Witterungsbedingter Unterrichtsausfall	S. 5
6. Berufsinformationsabend 2026	S. 6
7. Ganztagsbetreuung / Mittagspause / Mensabetrieb	S. 6
8. Anfallende Kosten	S. 7
9. Lehrersprechstunden	S. 8
10. Neues Handykonzept	S. 8
11. Sicherheitskonzept	S. 9
12. Angebote für Praktika (MINT-Fächer)	S. 9

1. VORWORT

Sehr geehrte Eltern,

wir hoffen, dass Sie zusammen mit Ihren Kindern erholsame und angenehme Ferien verbracht haben und sich von den Anstrengungen des letzten Schuljahres gut erholen konnten. Wir freuen uns auf die Fortsetzung der vertrauensvollen und konstruktiven Zusammenarbeit mit Ihnen. Allen Schülerinnen und Schülern – vor allem unseren Neulingen in der 5. Jahrgangsstufe – wünschen wir einen guten Einstieg in das neue Schuljahr, Erfolg und die nötige Motivation und Kraft für die Bewältigung der anstehenden Herausforderungen.

Wie in den Vorjahren wenden wir uns zu Beginn des Schuljahres mit einem Elternbrief an Sie. Über einige wichtige Themen werden wir Sie in separaten Schreiben informieren. Dies gilt für folgende Informationen:

- Beurlaubungen - Befreiungen - Krankmeldungen (Info-Brief 2)
- Terminplanung (Info-Brief 3)
- Leistungserhebungen und Notenbildung (Info-Brief 4)
- unser pädagogisches Beratungsnetzwerk (Info-Brief 5)
- Informationen des Fördervereins (Info-Brief 6)
- Informationen zu Ordnungsmaßnahmen (Info-Brief 7).

Da sich viele Informationen auf das ganze Schuljahr beziehen, empfiehlt es sich, diese Dateien nach dem Lesen nicht zu löschen, sondern bis zum Schuljahresende auf Ihrem Rechner zu speichern.

2. SCHUL-, UNTERRICHTS- UND KLASSENSITUATION INTENSIVIERUNGSTUNDEN

Die Schülerzahl an unserem Gymnasium liegt in diesem Schuljahr noch einmal etwas höher als im Vorjahr bei 1089 Schülerinnen und Schülern (Vorjahr: 1075). Die Gesamtzahl der Klassen in den Jahrgangsstufen 5 - 11 beträgt 35.

In diesem Schuljahr haben wir 10 Klassen mit 30 Schülerinnen und Schülern; 12 der 35 Klassen haben 25 oder weniger Schülerinnen und Schüler.

Unser Angebot an zusätzlichen Förderkursen konzentriert sich auf die Kernfächer, insbesondere Mathematik, Englisch, Französisch und Latein.

Im Einzelnen werden angeboten:

- 15 Stunden zur Individuellen Lernförderung (IL)
- 5 Stunden freiwillige Intensivierungsstunden
- 5 Stunden zur Begleitung des Übertritts
- 4 Stunden für die Förderung im Rahmen der „Individuellen Lernzeitverkürzung“

Die Raumsituation am Gymnasium Stein hat sich insbesondere auch durch die vielen und großen Klassen in den Jahrgangsstufen in 5 und 6 in den vergangenen vier bis fünf Jahren verschärft. So stoßen wir, insbesondere auch wegen einiger sehr kleiner Klassenräume, immer mehr an räumliche Grenzen. Wie in den letzten Jahren auch finden die 7. Jahrgangsstufe und in diesem Jahr auch die 11. Jahrgangsstufe ihre Klassenräume in den Pavillons. In beiden Pavillons sind je zwei Räume für den Unterricht in der Q12/Q13 reserviert. Der Raum N01 im Mensagebäude und der Pavillon-Raum B2 stehen den beiden Gruppen des offenen Ganztagsangebots zur Verfügung.

Zahl der Schülerinnen und Schüler (SuS) / Klassen / Kurse in den einzelnen Jahrgangsstufen (Stand 07.09.2026):

5. Jgst.	148 SuS	5 Klassen	10. Jgst.	112 SuS	5 Klassen
6. Jgst.	179 SuS	6 Klassen	11. Jgst.	108 SuS	4 Klassen
7. Jgst.	116 SuS	4 Klassen	12. Jgst.	77 SuS	
8. Jgst.	155 SuS	6 Klassen	13. Jgst.	80 SuS	
9. Jgst.	122 SuS	5 Klassen			

3. LEHRKRÄFTE

Die **Lehrerzuweisung** im Juli 2026 entsprach eher nicht unseren Wünschen im Hinblick auf die Fächerverteilung. Letztlich ist es uns trotzdem durch viele Verschiebungen gelungen, alle Pflichtstunden abzudecken.

Selbstredend hoffen wir, dass die Personalsituation im Laufe des Schuljahrs nicht durch unvorhergesehene Ausfälle und damit verbundene Notmaßnahmen beeinträchtigt wird.

Am Ende des abgelaufenen Schuljahres hat Frau StRin Rösch (D / Geo) unsere Schule verlassen. Außerdem wurden unsere Kollegin Frau OStRin Gogl (L / E / Sp) und unser Kollege Herr StD Schwede (Ww / Sm) in den wohlverdienten Ruhestand versetzt.

Zurück an unserer Schule begrüßen wir:

Frau StRin Franziska Häusle (Mu / G)

Frau StRin Laura Schomberg (D / Geo)

Frau StRin Cornelia Peyrer (M / L)

Neu an unserer Schule begrüßen wir:

Frau OStRin Julia Huber (Sw / E)

Frau StRin Cannur Bozkurt (Sp / F)

Frau Elisabeth Gomm (M / D)

Herr StR Lukas Schalk (WR / Geo)

Herr Christian Neuweg (M / Ph)

Frau StRin Nina Person (MobRes)

Herr StR Maximilian Dill (MobRes)

Als Referendare begrüßen wir bei uns:

Frau StRefin Lisa Gaßner (Sw / E)

Frau StRefin Lina Goller (L / E)

Herr StRef Niklas Pielage (Ww / Sm)

Herr StRef Sebastian Schmidt (Sm / E)

Herr StRef Mark Windmüller (Sm / E)

Herr StRef Tim Berens (E / G)

Mit befristeten Verträgen sind bei uns beschäftigt:

Herr OStR Udo Barthelmeß (M)

Herr Norbert Henneberger (Mu)

Herr Florian Leuthold (Mu)

Frau Nicole Steinhäuser (Mu)

Frau Selina Horn (D)

Frau Janine Meiswinkel (D)

Frau Beate Weber (Mu)

Frau Nataliia Grozenok (Mu)

Herr Esad Culjevic (Sm)

Zudem begrüßen wir Frau Samantha Münch mit der Fächerverbindung D / G, die Herrn Peschel in diesem Jahr als Lehrwerkerin zugeordnet ist.

Allen unseren Neuzugängen wünschen wir viel Kraft für die Aufgaben an unserem Gymnasium und das nötige pädagogische Geschick im Umgang mit unseren Schülerinnen und Schülern.

4. SORGFALTSPFLICHT IM UMGANG MIT SCHULBÜCHERN

Sorgfaltspflicht im Umgang mit den Schulbüchern / Schadenszahlungen

Mit der Einführung des G9 vor einigen Jahren hat die Schule neue, dem Lehrplan entsprechende Schulbücher angeschafft. Damit diese möglichst lange halten, bitten wir Sie um Ihre Mithilfe:

1. Sprechen Sie mit Ihrem Kind darüber, dass die Bücher das Eigentum der Schule sind und entsprechend sorgsam behandelt werden müssen!
2. **Binden Sie bitte die Bücher ein**, um Abstoßkanten an den Ecken zu vermeiden und das Einreißen des Buchrückens zu verhindern!

3. Überprüfen Sie bitte, ob Ihr Kind für jedes Fach ein Buch erhalten hat! Fehlende Bücher müssen unverzüglich gemeldet werden, ansonsten werden diese am Schuljahresende in Rechnung gestellt. Dies gilt auch, wenn Ihr Kind bei der Ausgabe der Bücher bzw. nachträglich gelieferter und ausgeteilter Bücher krank gewesen ist!
4. Kontrollieren Sie alle neuen Schulbücher Ihres Kindes auf eventuell vorhandene „Vorschäden“. In jedem Schulbuch bis zur Klasse 11 befindet sich ein Mängelstempel, an dem Sie sich orientieren können, was als Mangel am Buch zu sehen ist.

Sollten Sie einen derartigen Defekt feststellen, muss Ihr Kind diesen der Lehrkraft des Fachs zeigen. **Nur die Lehrkraft darf den Schaden im Schulbuch eintragen und muss ihn mit ihrer Unterschrift bestätigen.**

Bitte beachten Sie, dass Ihnen Schäden, die am Schuljahresanfang nicht angezeigt und von einer Lehrkraft in der Mängelliste vermerkt werden, bei der Rückgabe des Buches in Rechnung gestellt werden!

Schadenszahlungen pro Buch berechnen sich nach folgenden Faktoren:

- Alter des Buchs, also wie viele Schülerinnen und Schüler bereits damit gearbeitet haben
- Einträge im Mängelstempel, die auf bereits bekannte Mängel verweisen
- Stärke des Mangels und die Folgen auf die Langlebigkeit des Buches

Das Buch ist nicht mehr auffindbar.	aktueller Neupreis
Das Buch ist sehr stark beschädigt. (Das Buch geht in Ihr Eigentum über.)	aktueller Neupreis
Das Buch ist stark beschädigt. (Das Buch bleibt das Eigentum der Schule.)	10€
Das Buch ist leicht beschädigt. (Das Buch bleibt das Eigentum der Schule.)	5€

5. BUSVERBINDUNGEN / BUSVERSÄTUNGEN / WITTERUNGSBEDINGTER UNTERRICHTSAUSFALL

Bei den Bus- und Bahnverbindungen haben sich keine Änderungen ergeben. Bei Fragen zu oder Problemen mit den Busverbindungen wenden Sie sich bitte in unserem Sekretariat an Frau Ehret oder an unsere ständige Stellvertreterin des Schulleiters, Frau Frank.

Während des Schuljahres kann es vorkommen, dass öffentliche Linien verspätet sind oder gar nicht fahren können. In einem solchen Fall sollten Sie zunächst die Schule verständigen, damit der Verbleib Ihres Sohnes, Ihrer Tochter geklärt ist. Die Schülerinnen und Schüler sollten zumindest ca. 30 Minuten an der Haltestelle warten und danach, falls der Bus in dieser Zeit nicht kommt, möglichst mit anderen Verkehrsmitteln in die Schule kommen. Nur in begründeten Ausnahmefällen können die Schülerinnen und Schüler in einem solchen Fall zu Hause bleiben; dann aber bitte unbedingt die Schule verständigen.

Zur Koordinierung des **Unterrichtsausfalls bei ungünstigen Witterungsbedingungen** ist für die Stadt und den Landkreis Fürth eine gemeinsame Arbeitsgruppe eingerichtet. Diese legt zentral fest, ob

der Unterricht bei schlechtem Wetter ausfällt, und sorgt für die rechtzeitige Verbreitung der entsprechenden Informationen in den regionalen und überregionalen Medien. Die Entscheidung gilt für alle Schulen in der Stadt und im Landkreis Fürth. Wir empfehlen Ihnen daher, bei sehr schlechter Witterung am Morgen, bevor die Kinder das Haus verlassen, einen der **regionalen Radiosender zu hören und/oder sich im Internet zu informieren**. Darüber hinaus informieren wir als Schule Sie über WebUntis, wenn ein witterungsbedingter Unterrichtsausfall eintritt.

6. BERUFSINFORMATIONENABEND

Rechtzeitige Studien- und Berufsorientierung gewinnen in unserer heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung. Da der von unserer Schule organisierte Berufsinformationsabend für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 bis 13 in den letzten Jahren sehr erfolgreich war, planen wir daher im Frühjahr 2027 (verpflichtende Teilnahme für die Jahrgänge 9, 11 und 12) wieder einen **Berufsinformationsabend**. Als **Termin** ist Donnerstag, den **17. April 2027** vorgesehen. Experten stellen verschiedene Berufsfelder vor. Für die fruchtbare Gestaltung des Berufsinformationsabends haben wir vielfältige Kontakte zu örtlichen Betrieben und Institutionen geknüpft; wir benötigen dazu aber wieder die Mithilfe von Eltern, die bereit sind, ihr erlerntes Berufsfeld vorzustellen und über ihre jetzt ausgeübte Tätigkeit zu berichten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich als Referentin bzw. Referent an unserem Berufsinformationsabend zur Verfügung stellen würden (wenden Sie sich in diesem Fall bitte direkt an unseren Elternbeirat). Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Studien- und Berufsentscheidung unserer Schülerinnen und Schüler.

7. GANZTAGSANGEBOT / MITTAGSPAUSE / MENSABETRIEB

Offenes Ganztagsangebot

Seit vielen Jahren sind die Angebote des offenen Ganztags fester Bestandteil unseres Gymnasiums. Für dieses Schuljahr sind 49 Kinder angemeldet. Sie werden montags bis donnerstags in der Zeit von 13.10 Uhr bis 16.10 Uhr von einem Betreuerteam unseres Kooperationspartners *gfi* in den Räumen N01 und B2 betreut. Als Kontaktlehrerin für das offene Ganztagsangebot fungiert Monika Hentschel, im Direktorat ist Karla Frank für die Koordination des Ganztagsangebots zuständig.

Alle Eltern, die ein Kind für das offene Ganztagsangebot angemeldet haben, erhalten zu Schuljahresbeginn ein gesondertes Informationsschreiben zu den organisatorischen Abläufen. Wir bitten um Beachtung der darin enthaltenen Regelungen, insbesondere zur Entschuldigungspraxis.

In diesem Zusammenhang bitten wir dringend um die Beachtung der folgenden Punkte:

Wenn Sie für Ihr Kind für einzelne Tage einen Antrag auf Beurlaubung vom offenen Ganztagsangebot stellen möchten, nehmen Sie dies bitte ausschließlich über **WebUntis** vor, und zwar **mindestens zwei Tage vor der beabsichtigten Abwesenheit**. Als Zeitraum geben Sie hierbei 13.10 Uhr bis 16.10 Uhr an, bei kürzeren Abwesenheiten die entsprechende Zeit. Bei Abwesenheitsgrund müssen Sie unbedingt „**Beurlaubung Ganztags**“ auswählen. Unter „Anmerkung“ ist die Nennung des **Beurlaubungsgrunds** erforderlich. **Ohne dass ein Grund angeführt ist, kann keine Beurlaubung genehmigt werden. Auch wenn der Antrag mehrere aufeinanderfolgende Tage betrifft, müssen Sie jeden Ganztagsnachmittag einzeln eingeben.** In besonderen Fällen, insbesondere bei umfangreichen Anträgen, nehmen Sie bitte vorab Kontakt zu Frau Frank auf.

Mittagspause

Während der gesamten Mittagspause von 13.10 Uhr bis 14.05 Uhr führen Lehrkräfte im Schulhaus Aufsicht.

Mensa

Unsere Mensa wird seit einigen Jahren von der Firma SF Franken Catering / GMS GOURMET Deutschland GmbH betrieben. Hier können sich die Schülerinnen und Schüler von Montag bis Donnerstag mittags verpflegen.

Das Angebot an Speisen erscheint uns attraktiv und ausgewogen gestaltet. Über das sehr flexible elektronische Abrechnungssystem können Sie problemlos von zu Hause aus das Essen für Ihre Kinder bestellen bzw. abändern oder stornieren. Wir freuen uns, wenn das Angebot unserer Schulmensa weiterhin die Zustimmung der Jugendlichen findet. Die jeweiligen Wochenspeisepläne können Sie unter gymnasium-stein.inetmenue.de oder über unsere Schulhomepage (unter „Service“ - „Mittagsverpflegung“) einsehen.

Immer wieder kommt es vor, dass ein Kind lieber etwas anderes essen möchte als vorbestellt wurde. Stimmen Sie deshalb bitte die Essensauswahl gemeinsam mit Ihrem Kind ab. Bitte denken Sie zudem daran, das Essenskonto bei Bedarf rechtzeitig durch eine Überweisung aufzuladen, denn die Gutschrift beim Betreiber dauert erfahrungsgemäß meist drei Werktage.

Noch eine wichtige Information: Unter bestimmten Umständen erhalten bedürftige Schülerinnen und Schüler einen Zuschuss zum Mittagessen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets der Bundesregierung. Bitte wenden Sie sich mit Fragen dazu an die für Sie zuständige Stelle, die Sie entweder über das zuständige Landratsamt oder die kreisfreie Stadt erreichen.

8. ANFALLENDE KOSTEN

In den letzten Schuljahren wurde eine finanzielle Reserve im Bereich der Druck- und Papierkosten aufgebraucht. Aus diesem Grund und wegen der enorm gestiegenen Papierpreise müssen wir in diesem Schuljahr und aller Voraussicht nach auch in Zukunft eine erhöhte **Kopierpauschale** von **€ 7,00 für das gesamte Schuljahr** erheben. Dieser Betrag liegt nun im Bereich dessen, was andere Schulen auch verlangen müssen. Zusätzlich bitten Sie die **Kunsterzieher** unserer Schule um einen Beitrag von **€ 5,00**.

Zusammen mit einem Beitrag von **€ 1,00 für die Landeselternvereinigung (LEV)** und mit den Kosten für den **Schulplaner (€ 4,50)**, der seit letztem Schuljahr für alle Schüler der Jahrgangsstufen 5-10 verpflichtend eingeführt worden ist, ergibt sich damit ein Gesamtbetrag von **€ 17,50 (in der Oberstufe € 8,00 bzw. € 12,50, falls ein Schulplaner bestellt wurde)** pro Schüler.

Den jeweiligen Betrag werden wir gemäß dem uns erteilten SEPA-Lastschriftmandat am Montag, dem **06.10.2026**, von Ihrem Konto einziehen.

Falls Sie der Schule kein solches Mandat erteilt haben, überweisen Sie den anfallenden Betrag bitte bis zum **06.10.2026** auf folgendes Konto:

Gymnasium Stein, IBAN DE59 7625 0000 0040 8617 83 bei der Sparkasse Fürth. Bitte geben Sie als Verwendungszweck den Namen und die Klasse Ihres Kindes an.

Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie der Schule ein Lastschriftmandat erteilt haben, fragen Sie bitte telefonisch im Sekretariat nach.

Weitere im Schuljahr anfallende Kosten, z.B. für Fahrten, Auslandsaustausch, Arbeitshefte, Formelsammlung, Atlas, Lektüren oder Taschenrechner, erfahren Sie über die jeweilige Fachlehrkraft Ihrer Kinder. An dieser Stelle möchten wir noch einmal darauf hinweisen, dass bei bedürftigen Schülerinnen und Schülern Anschaffungen wie Formelsammlung oder Atlas in bestimmten Fällen von der Schule übernommen werden können. Wenden Sie sich bitte mit Fragen direkt an unser Sekretariat.

9. LEHRKRÄFTESPRECHSTUNDEN

Bitte halten Sie regelmäßigen Kontakt zu den Fachlehrkräften Ihrer Kinder und sehen Sie regelmäßig auf den **Kontaktblättern im Schulplaner** nach, ob Ihnen die Lehrkräfte Ihres Kindes dort wichtige Hinweise und Informationen übermitteln. In den **Sprechstunden** erfahren Sie etwas über die Lernfortschritte, auch über das Sozialverhalten Ihrer Tochter/Ihres Sohnes. Nur so haben Sie eine Chance, herausziehende Schwierigkeiten rechtzeitig zu erkennen. **Bitte versäumen Sie es in Ihrem eigenen Interesse nicht, sich über WebUntis für eine Sprechstunde bei der Fachlehrkraft rechtzeitig anzumelden.** Nur so können wir garantieren, dass an dem betreffenden Termin nicht zu viele Eltern gleichzeitig diese Lehrkraft sprechen wollen bzw. die Lehrkraft anwesend ist. **Während der Sprechstunden können Sie unsere Lehrkräfte auch telefonisch erreichen (über das Sekretariat: 0911 2556780), wenn Sie einen Termin gebucht haben.**

Die **aktuelle Sprechstundenliste** unserer Lehrkräfte ist über **WebUntis** einsehbar. Bitte beachten Sie, dass bei längerem Ausfall von Lehrkräften meist Stundenplanänderungen notwendig werden, die auch Änderungen bei den Sprechzeiten einzelner Lehrkräfte nach sich ziehen können, die Sie problemlos und auch kurzfristig über **WebUntis** erfahren können. Falls Sie z. B. aus beruflichen Gründen die offizielle Sprechstunde einer Lehrkraft nicht besuchen können sollten, lässt sich über unser Sekretariat sicher ein für Sie passender Termin vereinbaren.

10. NEUES HANDYKONZEPT

In Zusammenarbeit mit den Schülersprechern, dem Elternbeirat und den Lehrkräften wurde Ende des vergangenen Schuljahres folgendes neues Handykonzept im Schulforum beschlossen:

Vom Betreten bis zum Verlassen des Schulgeländes müssen alle Schülerinnen und Schüler das Handy durchgehend ausgeschaltet in der Schultasche oder in einem Schließfach aufbewahren bzw. so am Körper tragen, dass es nicht sichtbar ist. Dasselbe gilt für Kopfhörer.

Orte, an denen die Handynutzung nur zur Kommunikation (Anrufe, Text- und Sprachnachrichten) erlaubt ist, sind:

- das Oberstufenzimmer für Schülerinnen und Schüler der Q12 und Q13;
- die markierte Handyzone im ersten Stock zwischen dem Aufzug und Raum 129 (Bibliothek).

Gewählten Schülersprecherinnen und -sprechern ist darüber hinaus die Handy-Nutzung zur Erledigung von SMV-Belangen im SMV-Zimmer (002) erlaubt.

Zu widerhandlungen werden mit sofortiger Abnahme geahndet (Abholen des Handys nach Unterrichtsschluss am selben Tag im Lehrerzimmer möglich). Nach Ablauf einer Übergangsfrist bis zu den Herbstferien soll dann zusätzlich auch ein Verweis ausgesprochen werden.

Diese Handyregel gilt auch für Schülerinnen und Schüler, die gerade keinen Unterricht haben.

Grundsätzlich sind alle digitalen Medien nur im Rahmen des Jugendschutzes unter Wahrung des Datenschutzes und der gesetzlichen Bestimmungen zu nutzen.

Im Unterricht sind mit der Zustimmung der Lehrkraft Handys für schulische Zwecke erlaubt.

11. SICHERHEITSKONZEPT

In Zusammenarbeit mit örtlicher Polizei, Feuerwehr, Landratsamt und Nachbarschulen passen wir unser **Sicherheitskonzept** entsprechend den Richtlinien der Kommunalen Unfallversicherung Bayern und behördlicher Regularien immer wieder an. Darin sind die schulorganisatorischen Abläufe beim Ausbruch von Bränden und bei Bomben- und Terroralarm geregelt. Um das Verhalten von Schülern und Lehrkräften im Notfall zu automatisieren und um unser Sicherheitskonzept laufend auf dem neuesten Stand zu halten, führen wir im Schuljahr zwei Alarmübungen durch.

Hierzu nachfolgend einige Informationen für unsere Schülerinnen und Schüler:

Fenster und Türen in den Zimmern werden beim Verlassen des Raumes geschlossen, dürfen aber keinesfalls abgesperrt werden. Mit Ausnahme der Jacken bei schlechtem Wetter werden keine schulischen Materialien mitgenommen.

Die Gebäude sind auf dem schnellsten Weg gemäß den ausgehängten Fluchtplänen zu räumen. Klassen und Kurse gehen geschlossen mit der aufsichtführenden Lehrkraft zur festgelegten Sammelstelle auf dem Außensportgelände. An der Sammelstelle stellen sich alle Gruppen geordnet auf, die Vollzähligkeit wird festgestellt und den vor Ort anwesenden Mitgliedern der Schulleitung gemeldet.

Zum Sicherheitskonzept gehört auch das **Krisenteam** an unserer Schule. Neben Lehrkräften und Verwaltungsangestellten sind hier auch Vertreter der örtlichen Polizeiinspektion beteiligt. Aufgaben dieses Teams sind u. a. die Erstellung von Bedrohungsanalysen, die Mitwirkung an der Aktualisierung des Sicherheitskonzepts und die Organisation schulinterner Fortbildungen. Die professionelle und zeitnahe Betreuung von Klassen und Gruppen in Krisensituationen (z. B. bei Todesfällen) ist für uns dabei zentrales Anliegen, gerade weil es an einer Schule als Abbild des gesellschaftlichen Lebens absolute Sicherheit nicht geben kann.

Zur Vorbeugung einer Bedrohungslage möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Hinweise auf Gewalttaten häufig bereits vor ihrer Ausübung im Umfeld kursieren können. Konkrete Handlungen, Mitteilungen oder spezifische Umstände, die einen Verdacht begründen, müssen der Schule umgehend gemeldet werden, damit präventiv geeignete Maßnahmen ergriffen werden können.

Kontaktpersonen am Gymnasium Stein: StD Thomas Mayer (Sicherheitsbeauftragter)

OStRin Stephanie Kurz (Schulpsychologin)

11. ANGEBOTE FÜR PRAKTIKA (MINT-FÄCHER)

Als Lehrkräfte an einem Gymnasium mit naturwissenschaftlich-technologischem Zweig sind die Kolleginnen und Kollegen der Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (sog. MINT-Fächer) sehr daran interessiert, die mathematisch-naturwissenschaftlichen Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler und deren Interesse an oben genannten Fächern zu fördern.

Daher bietet das Gymnasium Stein, u.a. in Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule Georg-Simon-Ohm, einige Möglichkeiten an, an Praktika und Schnuppertagen von Hochschulen und bei technisch ausgerichteten Firmen teilzunehmen. Ansprechpartnerinnen für alle Aktivitäten sind die MINT-Beauftragten Frau Barthelmeß, Frau Müller-Unterweger und Frau Preller.

Sehr geehrte Eltern,

wir hoffen, Ihnen und Ihren Kindern mit diesen Informationen den Einstieg in das neue Schuljahr zu erleichtern; falls Sie im Laufe des Jahres weitere Fragen und Anregungen haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit und gerne für Auskünfte und Beratung zur Verfügung.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches Schuljahr 2026/27

Stein, 10.09.2026

gez. Nikolaus Groß, OStD

Karla Frank, StDin

Harald Geiger, StD

Thomas Mayer, StD